



Aus dem Inhalt

- Aktuelles
- Ärztedienst
- Top-Jugendticket
- Geburtstage
- Borkenkäferbefall
- familienfreundliche Gemeinde
- Brunner Schulleben
- Veranstaltungskalender

Mülltrennung

Die Gemeinde weist darauf hin, dass beim Friedhof und auch bei den Glas- und Dosenbehältern auf die richtige Mülltrennung zu achten ist!

Sprechstunden der Bürgermeisterin

nach Terminvereinbarung
Tel: 02989/2220

Amtsstunden

Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr

Parteienverkehr

Montag und Donnerstag von 8:30 bis 12:00 Uhr

Ehrung „Bester Freiwilliger 2018“



v.l.n.r.: Landesrat Ludwig Schleritzko, Gottfried Kaindl, Maria Forstner und Bürgermeisterin Elisabeth Allram

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Landesrat Ludwig Schleritzko (in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner) und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) im Rahmen der BIOEM in Großschönau, die Preise an die Geehrten.

"Bester Freiwilliger" aus der Gemeinde Brunn an der Wild ist heuer Herr Gottfried Kaindl, der sich durch sein jahrzehntelanges Engagement als Obmann beim Seniorenbund, bei der Kath. Männerbewegung als Obmann Stellvertreter des Dekanats Horns, als Fotograf bei kirchlichen Veranstaltungen, im Feuerwehrwesen, im Gemeinderat und vielem mehr ausgezeichnet hat.

Beschlüsse Gemeinderatssitzung vom 14. Juni 2018

- Die weitere Teilnahme am Projekt „Wohnen im Waldviertel“ für die Jahre 2019 bis 2023 wurde beschlossen.
- Die Feuerwehren erhalten eine Subvention in der Höhe von € 200,00 pro Feuerwehr gegen Vorlage saldierter Rechnungen des Jahres 2018.
- Der Ankauf neuer Softwareprogramme von der Firma Gemdat sowie der Ankauf der Hardware von der Firma Gemdat wurde beschlossen.
- Die Verlegearbeiten für den Hausanschluss der neuen Firma im Betriebsgebiet wurde an die Firma Held & Francke vergeben.
- Die Verlegearbeiten für die Kanalerweiterung und den Hausanschluss in Dietmannsdorf wurden an die Firma Held & Francke vergeben.
- Die Auftragsvergabe für die Asphaltierung eines Teilstückes des Begleitweges der B2 wurde an die ARGE HHL (Held & Francke - Hengl - Leithäusl) beschlossen.
- Die Brunnenaufschlussbohrung wurde an die Firma Allinger GesmbH, Lichtenau vergeben.
- Das Auskoffern und Schottern der neuen Straße im Betriebsgebiet Brunn zwischen der Firma MRST-Vogt und der Firma Farooq sowie der Verlängerung der östlichen Straße bei der Firma RCP wurde an die Firma Altphart in Regie vergeben.
- Der Antrag auf Ermächtigung zur Entgegennahme von Reisepassanträgen sowie Anträgen für Personalausweise wurde abgelehnt.

Ärztendienst an den Wochenenden

30. Juni/01. Juli	Dr. Schubert	Dr. Andjela Erstic , Brunn/Wild Tel. 02989/22000
07./08. Juli	Dr. Erstic	
14./15. Juli	Dr. Dollensky	<u>Sommerurlaub:</u>
21./22. Juli	Dr. Mies	23. Juli bis 5. August 2018
28./29. Juli	Dr. Tueni	16. August 2018
04./05. August	Dr. Schubert	Dr. Peter Mies , Altenburg Tel. 02982/2443
11./12. August	Dr. Erstic	
15. August	Dr. Schubert	Dr. Christian Tueni , Neupölla Tel. 02988/6236
18./19. August	Dr. Mies	
25./26. August	Dr. Dollensky	Dr. Harald u. Birgit Dollensky , Gars/Kamp, Tel. 02985/2340
01./02. September	Dr. Tueni	Dr. Heidelinde Schubert , St. Leonhard, Tel. 02987/2305
08./09. September	Dr. Erstic	
15./16. September	Dr. Dollensky	Dr. Anita Greilinger , Gars/Kamp Tel. 02985/2308
22./23. September	Dr. Schubert	
29./30. September	Dr. Greilinger	

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Unser Nah & Frisch Kaufhaus hat mittlerweile schon 1 Jahr geöffnet, und wird sehr gut von der Bevölkerung und den Vereinen der Gemeinde angenommen. Unterstützen wir unseren Nahversorger auch weiterhin durch unsere Einkäufe.

Da voriges Jahr und heuer die Niederschläge sehr gering waren, hat sich der Wasserstand im Brunnen Wutzendorf nicht erholen können. Wir haben im Frühjahr bereits drei Probebohrungen für einen neuen Brunnenstandort durchgeführt, aber leider ohne Erfolg. Daher wurden neuerlich ein Geologe und ein Wünschelrutengeher beauftragt einen geeigneten Standort zu finden. Es wurden zwei mögliche Standorte ermittelt, welche auch noch durch geoelektrische Messungen untersucht wurden. Mittlerweile haben wir in Dappach eine Probebohrung durchgeführt und sind auch auf Wasser gestoßen. Jetzt muss noch die förderbare Menge und die Qualität des Wassers festgestellt werden. Wenn die Qualität des Wasser in Ordnung ist, wird es aber trotzdem noch ca. 1 Jahr dauern bis die Genehmigungen eingeholt und die Bauarbeiten und Leitungsverlegungen fertiggestellt werden.

Darum gilt es auch für die nächsten Monate noch sorgsam mit dem Wasser umzugehen.

Der Ausbau der B2 von Neukirchen nach Brunn ist nun abgeschlossen. Die drei Spuren gewährleisten nun ein sicheres Überholen. Der Begleitweg rechts von der B2 Richtung Horn wurde durchgehend bis Neukirchen errichtet und die fehlenden Teile asphaltiert, da der PKW-Verkehr in Richtung Horn während der Bauarbeiten über den Begleitweg umgeleitet wurde. Die LKW's sollten über St. Marein und Neupölla nach Horn fahren. Leider kam es durch Missachtung der Umleitung zu einem vermehrten Verkehrsaufkommen durch Fürwald und Wutzendorf. Ich bedanke mich bei der Bevölkerung für das Verständnis für die entstandenen Unannehmlichkeiten.

Mit Fräsmaterial von der B2 wurde der Güterweg von Dappach zum Sportplatz Brunn saniert. Weiters konnten wir im Betriebsgebiet eine neue Firma gewinnen, es wurden die Hausanschlüsse für Kanal und Wasser bis zur Grundgrenze verlegt. Auch in Dietmannsdorf wurde am Ortsende ein Bauplatz aufgeschlossen und das Kanal- und Wassernetz erweitert. Der Güterweg in der KG Waiden, der durch den Transport von Aushub von der B2 stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, ist nun von der Firma Strabag wieder hergerichtet worden.

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen soll in den Orten Frankenreith, Wutzendorf und einem Teil der KG Brunn fortgeführt werden.

Im Feuerwehr- Gemeinschaftshaus in Dietmannsdorf wurden bereits Fenster und Türen eingebaut und auch der Innenausbau schreitet voran.

Somit liegt eine arbeitsreiches halbes Jahr hinter uns. Ich wünsche den Kindern schöne Ferien, den Berufstätigen erholsame Urlaubstage und den Landwirten eine gute Ernte.

Eure Bürgermeisterin



Elisabeth Allram



Information zur Wassersituation der Gemeinde Brunn an der Wild

Wie bereits berichtet ist die Gemeinde auf der Suche nach einem zweiten Brunnenstandort. Leider ergaben die bisherigen Probebohrungen nicht die Ergiebigkeit für eine ausreichende Wasserversorgung für die Gemeinde. Es wurden auch Proben aus den alten Brunnenstandorten in Brunn, St. Marein und Neukirchen entnommen und untersucht. Keine der Proben entsprach den Vorgaben für eine Trinkwassereignung.

In der KG Dappach wurde aufgrund eines neuen geologischen Gutachtens ein neuer Bohrversuch gestartet. Das Wasser dieses Bohrversuches wird zur Zeit auf Trinkwassereignung und Ergiebigkeit untersucht. Falls diese Beurteilungen positiv verlaufen, wird ein Bewilligungsverfahren eingeleitet und die entsprechenden baulichen Maßnahmen durchgeführt. Die Umsetzung wird noch einige Monate in Anspruch nehmen.

Aus diesem Grund richtet die Gemeinde Brunn an der Wild nochmals den dringenden Appell an alle Bewohner der Gemeinde, weiter **Wasser zu sparen** und den Wasserverbrauch auf das **unbedingt notwendige Ausmaß zu reduzieren**.



Top-Jugendticket
Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD



VOR
DER VERKEHRSVERBUND

Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24

Nur € 70

Mit dem Top-Jugendticket um € 70,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien.

Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
- im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top

Tickets, die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

Die Jugendtickets für das Schuljahr 2018/19 sind ab Mitte August beim Nahversorger Gerhard Heger (PostPartner) erhältlich!



August Frank 80. Geburtstag

Am 14. März 2018 feierte Herr August Frank aus Dietmannsdorf seinen 80. Geburtstag.

Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Ortsvorsteher Raimund Neuteufel überbrachten die besten Glückwünsche seitens der Gemeinde.

Edeltraud und Herbert Frank Goldene Hochzeit

Am 27. April 2018 feierten Edeltraud und Herbert Frank aus Dietmannsdorf die goldene Hochzeit.

Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Ortsvorsteher Raimund Neuteufel gratulierten zu dieser Feier.



Maria Genner 90. Geburtstag

Am 1. Mai 2018 feierte Frau Maria Genner aus Wutzendorf ihren 90. Geburtstag. Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Ortsvorsteherin Eva Kainrath gratulierten herzlichst.



Rosa Herzog 80. Geburtstag

Am 30. Mai 2018 feierte Frau Rosa Herzog aus Waiden ihren 80. Geburtstag. Seitens der Gemeinde überbrachten Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Ortsvorsteherin Eva Kainrath die besten Glückwünsche.



Seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche



Geburtstage:

50. Geburtstag	12.08.2018	Gamerith Hildegard, Brunn
55. Geburtstag	11.07.2018	Bauer Edeltraud, Neukirchen
	16.09.2018	Herzog Erich, Dietmannsdorf
60. Geburtstag	07.09.2018	Herzog Werner, Brunn
	21.09.2018	Brunner Gerhard, Neukirchen
65. Geburtstag	15.07.2018	Isack Christine, Waiden
	28.07.2018	Stöger Christine, Fürwald
	31.08.2018	Kraus Karl, Fürwald
70. Geburtstag	28.08.2018	Grömansberger Renate, Neukirchen
80. Geburtstag	12.09.2018	Allram Norbert, St. Marein
	22.09.2018	Scheidl Stefanie, Neukirchen
	29.09.2018	Führer Robert, Neukirchen



Eiserne Hochzeit

26.09.2018 Fraberger Brigitta und Franz, Dappach

Geburten:



02.06.2018
Lucas Schröder, Brunn



15.06.2018
Theresa Stöger, Fürwald

In Anteilnahme



Sterbefälle:

14.04.2018	Richter Maria, St. Marein
10.05.2018	Bauer Paula, Dietmannsdorf
01.06.2018	Donninger-Suchan Helene, Atzelsdorf

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Brunn an der Wild
3595 Brunn an der Wild, Schulstraße 15, 3595 Brunn an der Wild, Tel. 02989/2220,
E-Mail: gemeinde@brunn-wild.gv.at, Homepage: www.brunn-wild.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Elisabeth Allram
Redaktion, Grafik und Layout: Maria Tauböck
Druck: Vervielfältigung durch die Gemeinde Brunn an der Wild
Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers.



© Doris Würthner

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- Duschen statt Baden.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Waschen Sie Ihr Auto in einer Waschanlage mit Wasserrecycling.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at



**SCHWERPUNKTTHEMA
2018:
„WETTERBEDINGTE
NATURGEFAHREN“**

WIE GEFÄHRLICH SIND GEWITTER?

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.

www.noezsv.at

Borkenkäferbefall in NÖ: Maßnahmenpaket soll Waldbesitzer in schwieriger Zeit unterstützen



Unvorstellbar viele Borkenkäfer verursachten im Vorjahr in Niederösterreich eine Schadholzmenge von 1,5 Millionen Festmeter. Anhaltende Trockenheit lässt den Waldbesitzern auch heuer keine Zeit zum Durchatmen. Um die Schadsituation bestmöglich abzuschwächen wurden von der Landwirtschaftskammer NÖ und dem Land NÖ Maßnahmen erarbeitet.

Eine Eindämmen des Käfers steht auch für das Land Niederösterreich an erster Stelle. „Aufgrund der aktuellen Borkenkäfersituation ist es notwendig rasch zu handeln und mit kurzfristigen Maßnahmen unsere Bäuerinnen und Bauern zu unterstützen. Die Forstwirtschaft handelt rasch, um Schadholz aus dem Wald zu bringen. Und wir helfen rasch, um die Forstwirtschaft und Bauern zu unterstützen sowie unsere Wälder zu schützen. Neben den akuten Maßnahmen setzte wir vor allem darauf, Mischwälder statt Monokulturen aufzuforsten, um die wichtigen Funktionen unserer Wälder auch für nachfolgende Generationen zu erhalten“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Neben den akuten Maßnahmen setzte wir vor allem darauf, Mischwälder statt Monokulturen aufzuforsten, um die wichtigen Funktionen unserer Wälder auch für nachfolgende Generationen zu erhalten“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Die Maßnahmen im Überblick

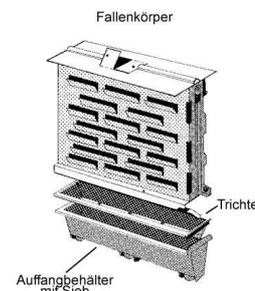
1. Einrichtung von Koordinierungsstellen auf Landes- und Bezirksebene.

Diese Koordinierungsstellen helfen den betroffenen Waldbesitzern bei der Organisation der notwendigen Maßnahmen zu Käferbekämpfung und zur Schadensminimierung.

2. Unterstützung der Käferabwehrmaßnahmen

In befallenen Beständen ist sofort umzusetzen:

- Behandlung von gefälltten Bäumen am Holzstoß/Zwischenlager und Resthölzern im Wald mit Insektiziden.
- Abdecken von gelagerten Rundholz mit Insektizid behandeltem Abdeckvlies. Dieses wird ebenfalls von der Koordinierungsstelle zu Verfügung gestellt.
- Aufstellen von Borkenkäferfallen (Trinet mit Lockstoffen) auf den Schadflächen.



Über die Koordinierungsstelle erhalten die Waldbesitzer Ausgabescheine für den Bezug der notwendigen Ausbringungstechnik, Abdeckungsmaterialien sowie Borkenkäferfallen.

Weiters sollen folgende durch die ländliche Entwicklung geförderten Maßnahmen intensiviert werden:

- Verhacken von Kronen und Ernteresten im Wald
- Mulchen von Ernteresten auf abgeholzten Schadflächen
- Mobile Entrindung mit dem Harvester

3. Bereitstellen von Hilfskräften

Diese mobilen Einsatztrupps sollen auch weniger erfahrene Grundeigentümer bei der sachgerechten Durchführung der notwendigen Maßnahmen unterstützen.

4. Aufrechterhaltung der Maßnahmen des Forstpaketes 2017

Erhöhung der erlaubten Höchstgewichte für Holztransporte von 44 auf 50 Tonnen, Erhöhung der Verarbeitungskapazität der nachgelagerten Industrie, Bereitstellen von Fördermitteln, für die Errichtung von Nass- und Trockenlagern.

Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

DI Werner Löffler, Tel. 05 0259 24001, Mobil: 0664 60 259 24001, E-Mail: werner.loeffler@lk-noe.at

FEUERBRAND gilt als Quarantänekrankheit und ist MELDEPFLICHTIG!

Wie erkenne ich die Symptome?

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- ⇒ Braune Pflanzenteile
- ⇒ hakenförmige Verkrümmungen junger Triebe
- ⇒ Eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterien Schleim



Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand?

Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten sie folgende Punkte unbedingt beachten:

1. Berühren Sie NIEMALS verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie UMGEHEND die Gemeinde – der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen und begutachtet die Pflanzen
3. Sollte sich der Verdacht bestätigen, wird der Feuerbrand-Beauftragte alle weitere Schritte für Sie in die Wege leiten
4. Der Feuerbrand-Sachverständige wird dann die Pflanze besichtigen
Es besteht kein Feuerbrand-Verdacht – kein weiteres Vorgehen
Es besteht der Verdacht auf Feuerbrand – FB-Sachverständige klärt Verdacht ab und schreibt gegebenenfalls die zu setzenden Maßnahmen vor
5. Die Rodung bzw. der Ausschnitt darf NUR von eingeschulten Personen durchgeführt werden (auch von Pflanzenbesitzer nach Einschulung durch FB-Sachverständigen).
6. Derzeit entstehen dem Pflanzenbesitzer keine Kosten für die Abklärung.

! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !

Achtung Schwammspinner!



Foto: © waldwissen.net

In Teilen des Bezirkes ist in Laubwaldbeständen eine starke Fraßtätigkeit von Schmetterlingsraupen, die zum Teil zu einem völligen Kahlfraß der betroffenen Bäume führen, zu beobachten. Es handelt sich um die Raupe des Schwammspinners. Die älteren Raupen sind leicht an den rot und blau gefärbten Warzen auf dem Rücken zu erkennen. Die Fünf Segmente direkt hinter dem Kopf besitzen fünf blaue Warzenpaare. Die darauffolgenden sechs Segmente zeigen sechs rote Warzenpaare. In den betroffenen Wäldern merkt man die Fraßtätigkeit auch durch das massenhafte Herabrieseln der Kotkrümmel, dass sich so anhört, als ob es leicht regnen würde.

Schadwirkung

Nach einem Kahlfraß reagieren die Bäume mit einer raschen Wiederbegrünung im gleichen Sommer. Problematisch wird es für die Bäume, wenn sich der Befall über mehrere Jahre wiederholt oder wenn die Bäume durch andere Witterungsextreme wie Trockenheit oder Frost in ihrer Vitalität beeinträchtigt sind.

Für empfindliche Menschen ist der Kontakt mit den Raupen unangenehm, da die Raupe Haare Hautreizungen und allergische Reaktionen hervorrufen können.

Zur Vermeidung von gesundheitlichen Problemen wird empfohlen, die befallenen Waldbestände in den nächsten Wochen zu meiden.

Der Umweltgemeinderat Informiert:



FLURREINIGUNG 2018 – Ergebnis

Am Samstag den 07. April 2018 ab 14.00 Uhr fand die angekündigte und alljährlich durchzuführende Flurreinigungsaktion in unserer Gemeinde Brunn an der Wild statt. In allen Ortschaften krepelten Erwachsene, Jugendliche und Kinder die Ärmel hoch, um Sie vor achtlos weggeworfenen Müll zu befreien, und damit ein schöneres Ortsbild zu schaffen und herzustellen.

Auch die Informations- und Unterstützungskampagne mit dem Titel: „**DRECK GEHT UNS AN!**“ konnte viele Freiwillige von der Bevölkerung motivieren und somit die Flurreinigung zu einem positiven Ergebnis führen. Ziel der Kampagne ist es, dass Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken und zu erklären, welche erheblichen Probleme Müll in Wald und Flur darstellt. Die Säuberungsaktion in unserer Gemeinde war ein voller Erfolg und so konnte ein beachtliches Ergebnis zur „Zufriedenheit“ aller erzielt werden. **Es konnten somit 52 Säcke ca. 590 kg Restmüll gesammelt und 3 Stück Altreifen (Pkw) entsorgt werden.**

Alle fleißigen Helfer wurden von der Gemeinde und vom Umweltgemeinderat zu einem Imbiss (Würstel mit Senf) und Getränke eingeladen. Für die Kinder wurden auch Süßigkeiten aufgelegt. Für die Aufbereitung der warmen Jause waren Werner Dvorak und Norbert Rametsteiner verantwortlich. Ein herzliches Dankeschön dafür. Bei der Sammelstelle in Brunn/W. wurden auch unsere Fr. Bürgermeister Elisabeth Allram, Vizebürgermeisterin Petra Zach und viele Gemeinderäte wahrgenommen. An diesem Tag zog wieder alles an einem Strang. Ausschlaggebend dafür war vermutlich auch die sonnige Wetterlage. Der gesammelte Müll wurde zum Bauhof der Gemeinde gebracht und von Gemeindemitarbeiter Manuel Kopper ordnungsgemäß ins Abfalllogistikzentrum Rodingersdorf überbracht. Die Übernahmezeiten sind täglich von 07.00 bis 17.00 Uhr. Der Standort des Gemeindeverbandes Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben ist in 3580 Mold 89, Telf.: 02982/53310-0. Bei der **Frühlingsaktion wurde auch Komposterde angeboten**. Die Preise sind im letzten „Brunner Kurier“ unter meinem Beitrag ersichtlich.

Aus den Erfahrungen der letzten Jahre geht hervor, dass Flurreinigung in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert hat und auch immer haben wird. **Werte Bürgerinnen, werte Bürger, Jugendliche und Kinder: Unterstützen Sie uns weiter an so einem Tag!**

Abschließend möchte ich auch ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Brunn an der Wild aussprechen. Dieser Dank gilt auch allen Kindern und Jugendlichen. Auch hoffe ich, dass die Jause gemundet hat. Die Aktion lief unter dem Schirm „**Wir halten NÖ – sauber**“. Ich wünsche weiterhin alles erdenklich Gute und eine schöne Sommerzeit.

Ihr Umweltgemeinderat Leopold Barth e.h.



Aus dem Brunner Schulleben

Märchentheater Sternchen

Vor wenigen Tagen bekamen wir Besuch von den Kindergartenkindern. Gemeinsam mit diesen durften wir beim Märchen Schneewittchen und die sieben Zwerge, dass das Theater Sternchen für uns aufführte, mitspielen. Einige von uns waren Zwerge und sogar das Schneewittchen und der Prinz wurden von uns dargestellt. Wir hatten dabei viel Spaß, durften singen und lachen und verbrachten gemeinsam einige lustige Stunden im Märchenwald.



Projekttag St. Pölten



Wir Kinder der 3. und 4. Schulstufe waren heuer gleich drei Tage weg. Mit den Kindern aus Irnfritz haben wir das Kraftwerk Theiß besichtigt und erlebt, wie Energie entsteht. Mit vielen Geschenken im Rucksack ging es dann zur Ruine Dürnstein. Viele schaurige Sagen drehen sich um diese Ruine, für uns waren aber auch die vielen Stiegen sehr schaurig, obwohl sich alle einig waren, der tolle Ausblick war es wert, so viele Stiegen hin-

auf zu gehen. Nach einer anschließenden Fahrt auf der Donau kamen wir in St. Pölten an. In St. Pölten verbrachten wir drei lehrreiche und lustige Tage und unsere Klasse wurde beim Besuch des Landhausviertels, der Landesbibliothek und bei der Olympiade und der Millionenshow richtig fest zusammengeschweißt. Müde aber glücklich kamen wir am letzten Tag, nach der Besichtigung der Ruine Aggstein, wieder nach Hause und können allen nur empfehlen: Projekttag in St. Pölten und Umgebung sind eine tolle Sache.

Abschließend möchten wir uns bei der Firma Lutz für die Spende von Sitzpolstern sowie bei allen Eltern, Familienmitglieder und der Gemeinde für die Unterstützung im letzten Schuljahr herzlich bedanken. Ohne Sie wären viele Dinge nicht möglich und es ist nicht immer selbstverständlich, dass sich für unsere Projekte und Ideen viele helfende Hände finden.

Wir wünschen Ihnen allen einen erholsamen und entspannten Sommer, viel Zeit mit den Lieben und einige schöne Urlaubstage!

Herzlichst
die Lehrerinnen der VS Brunn





v.l.n.r.: GfGR Kurt Stefal, Josef Glanz, Cornelia Tauböck, GfGR Harald Frank, Monika Neuteufel, Veronika Glanz, Bürgermeisterin Elisabeth Allram und GR Raimund Neuteufel

Gemeindegewandertag



Am diesjährigen Gemeindegewandertag am 3. Juni 2018 nahmen zahlreiche Wanderer und Radfahrer teil.

Bei den zwei Labstationen in Neukirchen bei der Freiwilligen Feuerwehr und in St. Marein beim Verschönerungsverein konnte man sich mit Getränken und kleinen Imbissen stärken.



Marterl in Brunn renoviert

Jedes Kleindenkmal ist einmalig!
Jedes hat eine eigene Geschichte und einen eigenen Hintergrund, warum es gerade an diesem Ort aufgestellt wurde.

An der Bundesstraße östlich von Brunn an der Wild steht ein Kapellenbildstock, welcher schon renovierungsbedürftig war. Das Marterl wurde von der Familie Schachtner komplett generalsaniert.

Ein großer Dank an die Familie Schachtner für Ihren wertvollen Beitrag zur Erhaltung und Renovierung von Kleinflurdenkmälern, die sichtbaren Zeichen unserer regionalen Identität.



Alles da. Im Waldviertel.

Bezirke
Gmünd, Horn,
Krems Land,
Waidhofen/Thaya,
Zwetzl und die
Stadt Krems

 **111**
Gemeinden

20
Stadtgemeinden 

 **218.000**
Hauptwohnsitzer

51.000
Zweitwohnsitzer 

 **4.900**
Menschen ziehen jährlich zu

39.000 
Zugezogene zwischen 2009 und 2016

 **6**
Krankenhäuser

540
Allgemeinmediziner und Fachärzte 

 **160**
Kindergärten

190
Pflichtschulen 

 **32**
AHS und Berufsbildende Schulen
(5 HAKs, 1 HTL, 1 HLUW etc.)

5
Berufsschulen 

Betriebsstandorte in den Sparten:

 **5.100**
Handel

7.800 
Gewerbe, Handwerk und Industrie

 **2.100**
Tourismus

1.700 
Information und Controlling

 **21.200**
Arbeitsstätten

100.100 
Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte

 **2.400**
Lehrlinge

780 
Lehrbetriebe



www.wohnen-im-waldviertel.at

Die Zahlen beschreiben die NUTS3-Region Waldviertel (EU-Abgrenzung), beziehen sich auf das jeweils letztgültige Datenmaterial und sind zwecks Lesbarkeit meist gerundet.

**Wohnen
im Waldviertel** 

Wo das Leben neu beginnt.



Damit die Gemeinde Brunn an der Wild weiterhin eine familienfreundliche Gemeinde bleibt, hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen das Projekt fort zu führen. Es geht nicht nur um Familien mit kleinen Kindern, sondern um alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Brunn an der Wild.

In verschiedenen Workshops und unter Mitwirkung von Euch allen wollen wir bis Ende dieses Jahres herausfinden, was Brunn an der Wild bereits bieten kann und was noch gemacht werden muss.

Beim ersten Workshop am **Dienstag, den 26. Juni 2018 um 19:30 Uhr** im Gasthaus Powisch werden gemeinsam die bestehenden Angebote erhoben, neue Ideen ausgearbeitet und ein Ausblick auf die nächsten Schritte gegeben.

Falls es Ihnen nicht möglich war am Workshop teilzunehmen und Sie Ideen haben, welche Maßnahmen/ Angebote in unserer Gemeinde noch fehlen, können Sie Ihre Vorschläge gerne einem Mitglied des Projektteams **Mag. Petra Zach, DI Bettina Pommerenke und Kurt Stefal** oder am Gemeindeamt mitteilen.

FREIE WOHNUNG in BRUNN an der Wild

Dr. Robert Braun Str. 3 | 3595 Brunn an der Wild

- ✓ ca. 80 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete
- ✓ **EIGENMITTEL € 2.180,-**
- ✓ Balkon
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ 3 Zimmer
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ Gemeinschaftsgarten
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ Energiekennzahl: HWB ca. 78 kWh/m²a
- ✓ **BEZUGSFERTIG**



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr dazu auf: www.wav-wohnen.at

Veranstaltungskalender

29.06.2018 ab 16:00 Uhr	Sandgrube Fürwald	Sonnwendfeier USV Brunn
05.07.2018	Sitzungssaal Gemeindeamt	Senioren Spielenachmittag 14:00 Uhr
07.07.2018 ab 15:00 Uhr ab 21:00 Uhr	Halle - Firma Althart	Fest 140 Jahre FF Brunn an der Wild Festbetrieb u. Seniorennachmittag Unterhaltung mit „Dreamlight“
08.07.2018 09:30 Uhr ab 11:00 Uhr um 13:30 Uhr		Festmesse mit Musikkapelle Irnfritz Mittagstisch, Luftburg für Kinder Vorstellung HLF3 FF Gars/Kamp
14.07.2018 Beginn: 16:00 Uhr	FZA Brunn	Beachvolleyball Quattro Turnier mit Beachparty
21.07.2018 20:00 Uhr	Atzelsdorf Halle der Familie Vogt	Blaulichtevent der Landjugend St. Marein
02.08.2018	Sitzungssaal Gemeindeamt	Senioren Spielenachmittag 14:00 Uhr
24.08.2018 17:00 Uhr	VS Brunn	Leichte Wohlfühlküche mit Kräu- tern, Unkostenbeitrag: € 5,00
25. und 26.08.2018	Sportplatz Brunn	Heuriger des USV Brunn
06.09.2018	Sitzungssaal Gemeindeamt	Senioren Spielenachmittag 14:00 Uhr
08.09.2018 09:00 – 12:00 Uhr	Volksschule Brunn/Wild	Kinderkleiderbazar mit Kaffee und Kuchen
22.09.2018 ab 15:00 Uhr	FF-Haus, Brunn	FF Brunn, Sturmheuriger
24.09.2018 ab 09:00 Uhr	VS Brunn	MUKI-Runde Mann Sabine: 0680/3048437

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Brunn an der Wild vermietet die Wohnung in der Dr. Robert Braun Straße 8a mit 90 m² (Wohn-Essküche mit Küchenzeile, zwei Zimmer, ein Bad und ein WC sowie ein Kellerraum).

Interessenten melden sich bitte am Gemeindeamt Brunn an der Wild,
Tel. Nr. 02989/2220.



Freiwillige Feuerwehr Brunn 140 jähriges Bestandsjubiläum

Am 4. Juni 2018 fand im Landhaussaal in St. Pölten die Überreichung von Jubiläumsurkunden an Freiwillige Feuerwehren statt, welche heuer ihr 100, 125, 140 oder 150 jähriges Gründungsjubiläum feiern. Der Freiwilligen Feuerwehr Brunn an der Wild wurde die Jubiläumsurkunde zum 140 jährigen Bestandsjubiläum im NÖ Landhaus überreicht. Kommandant Robert Dintl übernahm gemeinsam mit Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Kommandant Stellvertreter Martin Roitner von der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Urkunde.



v.l.n.r.: Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Kommandant Robert Dintl, Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Kommandant Stv. Martin Roitner und Landeshauptfrau Stv. Dr. Stephan Pernkopf
COPYRIGHT: NLK Burchhart

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Die Gemeinde Brunn an der Wild plant Änderungen und Anpassungen im Flächenwidmungsplan. Falls Änderungswünsche ihrerseits bestehen (z.B. Umwidmung von Grünland in Bauland), ersucht die Gemeinde Sie, diese bis spätestens **20. Juli 2018** am Gemeindeamt einzubringen.

Die eingebrachten Anträge werden anschließend geprüft um festzustellen ob eine Änderung der Widmung möglich ist.